



Reese Zoellner/Posaune

Was ist die Bestimmung der Menschheit?

Für die meisten Menschen ist sie ein Rätsel. Aber die inspirierende Antwort ist klar!

- Gerald Flurry
- [08.11.2019](#)

Haben Sie sich schon einmal gefragt, warum wir wohl auf der Welt sind? Wie ist die Menschheit entstanden – und warum? Das ist für diese Welt wirklich ein Rätsel– selbst für führende Politiker, Philosophen, Intellektuelle und *auch für viele religiöse Menschen*.

Die Wissenschaft hat die Physiologie, die Psychologie, die Anatomie und die Anthropologie des Menschen weitgehend erforscht. An den Universitäten wird jedes Teilchen und jedes Atom des Menschen studiert. Aber die Wissenschaftler können nicht erklären, was der menschliche Geist ist. Er ist ein Rätsel für sie.

Menschen können logisch denken, überlegen und Kultur und Kunst genießen. Tiere können das jedoch nicht, obwohl ihre Gehirne dem menschlichen Gehirn physisch ähnlich sind. Was ist der Grund für diesen enormen Unterschied? Die Antwort ist der Schlüssel zum Verständnis, warum wir hier sind und wer oder was wir sind.

In der heutigen Welt geht praktisch jede Ausbildung davon aus, dass die Evolutionstheorie der Wahrheit entspricht. Das heißt, dass wir und alles um uns herum durch willkürliche und zufällige materielle Vorgänge entstanden sind. Diese Theorie nimmt dem Leben jede mögliche Bedeutung. Sie kann die herausragenden Leistungen nicht erklären, die der Mensch im Laufe seiner Geschichte vollbrachte. Sie kann uns auch nicht lehren, die Probleme der Menschheit zu lösen.

Der enorme Unterschied zwischen Tieren und Menschen ist materiell nicht zu erklären. Der Grund dafür ist tatsächlich *spirituell*. Dieser Grund wird klar in einer Quelle offenbart, die die Wissenschaft und die höhere Bildung verächtlich zurückweisen – und das ist *die Bibel*. Aber selbst wenn Sie der Bibel keine Beachtung schenken, bleibt doch die unbestreitbare Tatsache, dass die im Vergleich zu den Tieren enormen intellektuellen, kulturellen und moralischen Fähigkeiten des Menschen EINER DER STÄRKSTEN BEWEISE DAFÜR IST, DASS DIE EVOLUTIONSTHEORIE UNMÖGLICH WAHR SEIN KANN. Es ist schlichtweg *unmöglich*, dass die Evolution für die Fähigkeiten des menschlichen Geistes verantwortlich ist. Das ist eine elementare Tatsache.

Und abgesehen davon, dass sie verkehrt ist und deshalb unsere Welt nicht wirklich erklären kann, gibt uns die Evolutionstheorie auch *keinerlei Hoffnung!* Diejenigen, die daran glauben, werden niemals das Rätsel des Menschen verstehen.

Demut

Ist Ihnen klar, dass Ihre eigene Eitelkeit Sie von der Erkenntnis abschneidet?

Denken Sie einmal ernsthaft über diese Worte Jesu Christi nach: „Zu der Zeit fing Jesus an und sprach: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, weil *du dies den Weisen und Klugen verborgen hast* und HAST ES DEN UNMÜNDIGEN OFFENBART“ (Matthäus 11, 25). Nicht alle Wahrheiten verstehen sich selbst. Manche Wahrheiten müssen *von Gott offenbart* werden. Und Gott *verbirgt* gewisse Wahrheiten vor selbstgefälligen Intellektuellen. Er offenbart sie denjenigen, die demütig und im Geiste kindlich sind.

Von allen Wahrheiten, die Gott uns offenbaren kann, ist für die Menschen nichts wichtiger als Seine Ziele zu verstehen! Aber diese Wahrheit werden Sie in den Universitäten nicht finden. Sie können diese Antworten nicht geben, weil ihnen die demütige und lernfähige Einstellung fehlt. Sie haben sich diesen Dingen verschlossen, haben Gottes Lehren abgelehnt und Gott aus ihrem Weltbild eliminiert. Gott kann sie nichts lehren.

In unserer heutigen Welt gibt es mehr als genug Beweise für die katastrophalen Auswirkungen dieser Vorgehensweise. Die Welt wird von Anführern regiert, die Universitätsabschlüsse haben und ihr Bestes tun, um ihre Vorstellungen in die Tat umzusetzen. Trotzdem leiden die Länder, die sie anführen, unter politischen Unruhen und sind wirtschaftlich instabil. Ernste Bedrohungen führen dazu, dass die Menschen störrig werden und sich den Extremisten anschließen. Die guten Beziehungen zwischen den Ländern gehen zu Bruch. Nach einer langen Periode, in der die Welt von Großbritannien und Amerika angeführt wurde, leben wir nun in einer ungewohnten, weit weniger stabilen und vorhersehbaren Welt.

Derweil werden die Atomwaffen immer ausgefeilter und verbreiten sich auch in instabilen Ländern. Jede dieser Waffen kann in einem einzigen schrecklichen Augenblick tausende Menschen verdampfen! Eine der schrecklichsten Prophezeiungen der Bibel sagt, wenn Jesus Christus nicht zurückkehren und es verhindern würde, **KÖNNTE KEIN MENSCH LEBENDIG GERETTET WERDEN!** (Matthäus 24, 21-22). Wir stehen kurz vor der Erfüllung dieses Alptrahms! Vor nur drei Generationen war die Menschheit noch nicht in der Lage, alles menschliche Leben zu vernichten. Heute ist das dringendste Problem, dem sich die Menschheit gegenüber sieht, das Überleben des Menschen!

DAS IST EINE UNAUSWEICHLICHE REALITÄT UND DER MENSCH IST NICHT IN DER LAGE, DIESES PROBLEM ZU LÖSEN. Wir wissen nicht, was wir tun sollen. Die Evolutionstheorie hilft uns da nicht weiter. Die Lösung ist ein Rätsel für die Menschheit. Aber wenn wir das nicht bald lösen, wird kein Mensch mehr übrig sein!

WENN ES JEMALS EINE ZEIT GAB, IN DER WIR UNS GOTT ZUWENDEN UND AUFMERKSAM AUF SEINE PROPHEZEIUNGEN HÖREN SOLLTEN, DANN IST ES JETZT! Bei richtiger Denkweise müsste unser katastrophales Versagen uns sehr demütig und kindlich machen! Wir sollten unsere Unzulänglichkeit und Hilflosigkeit erkennen und auch die Tatsache, dass wir Gottes Hilfe dringend brauchen.

Das ist es, was unsere Ausbildungsstätten uns BEIBRINGEN SOLLTEN. Aber leider lehren sie nur gottlosen Materialismus und erst recht die fehlerhaften menschlichen Schlussfolgerungen.

Jesus Christus hingegen hat einen Plan. Er verspricht einzuschreiten und unsere Selbstzerstörung zu verhindern (Vers 22). Warum? Aus dem stimulierendsten Grund, den man sich überhaupt vorstellen kann: Dieser Grund zeigt uns die überweltliche BESTIMMUNG der Menschheit und offenbart das Rätsel des Menschen.

Wen wird Er lehren?

Der Prophet Jesaja schrieb ausführlich über die Probleme, denen die Menschheit heutzutage gegenübersteht. In einer Prophezeiung fragt er: „Wen“, sagen sie, „will der [Gott] denn Erkenntnis lehren? Wem will er Offenbarung zu verstehen geben?“ (Jesaja 28, 9). *Das ist die wichtigste Frage bei der Ausbildung: WEM WILL GOTT ETWAS LEHREN?* Und dieser Vers geht weiter: „Denen, die entwöhnt sind von der Milch, denen, die von der Brust abgesetzt sind.“ Das sind diejenigen, die auf Gott hören werden. Sie folgen nicht den Menschen, die sie vom rechten Weg abbringen können. Sie sind nicht wie ganz kleine Kinder, die fraglos akzeptieren, was man ihnen beibringt, ganz gleich, ob es von der gelehrten Welt, der Wissenschaft, der Religion oder von wem auch immer kommt!

Aber sie *werden* die Bibel beherzigen. Sie haben einen kindlichen Verstand, der auf Gott hört und gewillt ist zu lernen, „Gebot auf Gebot..., Vorschrift auf Vorschrift..., hier ein wenig, da ein wenig“ (Vers 10, Elberfelder Bibel).

Was passiert, wenn Sie diese Einstellung nicht haben? Dann wird Gott „mit unverständlicher Sprache und mit einer fremden Zunge reden“, die Sie nicht verstehen werden! (Vers 11). Das ist eine verschlüsselte Botschaft in einem verschlüsselten Buch, der Bibel. Die Intellektuellen dieser Welt weigern sich, die Bibel zur Kenntnis zu nehmen (Matthäus 13, 15). Sie wollen die Bibel an ihren Universitäten nicht. Sie verachten dieses Buch! Sie zwingen den Studenten und der Gesellschaft ihre Ansichten auf, verlangen die Einhaltung ihrer Regeln und bringen abweichende Meinungen zum Schweigen!

Werden Sie zulassen, dass Gott Sie lehrt? Die meisten Leute werden das nicht tun. Aber für diejenigen, die belehrbar sind, wird die Wahrheit der Bibel in dieser Endzeit **ENTSCHLÜSSELT** werden. Gott ist bereits dabei, das zweite Kommen Jesu Christi vorzubereiten und Er arbeitet mit einer kleinen Gruppe von belehrbaren Leuten, um das zu bewerkstelligen. Das beste Buch, um die Bibel zu entschlüsseln, steht Ihnen sogar kostenlos zur Verfügung: Herbert W. Armstrongs Buch [Geheimnis der Zeitalter](#). Dieses Buch setzt den Inhalt der Bibel zusammen wie ein Puzzlespiel. Es ist ein einzigartiges Buch für unser einzigartiges Zeitalter. Es gibt nichts auf der Welt wie dieses Buch.

Wenn sie wie ein Kind sind, auf Gott hören und zulassen, dass Er sie lehrt, werden sie über die Offenbarung erstaunt sein, die Er Ihnen zukommen lassen wird! Mit der richtigen Einstellung können Sie Gottes Ziel für Sie verstehen und erfüllen!

Der Geist im Menschen

Lassen Sie uns nachprüfen, was die Bibel über den Unterschied zwischen dem menschlichen Verstand und dem Gehirn der Tiere offenbart. Wie ich schon sagte, ist das der stärkste Beweis gegen die Evolutionstheorie.

„Das physische Gehirn der höheren Wirbeltiere im Tierreich gleicht im Wesentlichen in seiner physikalischen Form, im Aufbau und in den Bestandteilen dem menschlichen Gehirn“, schrieb Herr Armstrong in *Geheimnis der Zeitalter*. „Die Gehirne der Wale, Elefanten und Delphine sind sogar noch größer als das Gehirn des Menschen und das des Schimpansen ist fast genauso groß. Trotzdem leistet das menschliche Gehirn unbeschreiblich viel mehr. Tatsächlich wissen nur wenige Leute, WARUM das so ist!“ *Irgendetwas* verleiht dem Menschen die Kraft des Intellekts – die Fähigkeit des logischen Denkens, Urteile zu fällen und Entscheidungen zu treffen – was die Tiere nicht können. Was ist dieses etwas?

Hier ist die Antwort: „Viele Bibelstellen sagen, es gibt einen *Geist im Menschen*“, fährt Herr Armstrong fort (Hervorhebung von mir).

„Die Wissenschaft und die Hochschulausbildung gehen heute fast überall davon aus, dass außer Materie nichts existiert“, schrieb Herr Armstrong. „Sie leugnen die Existenz des Geistes. Das heißt, ob sie es nun zugeben oder nicht, sie leugnen die Existenz Gottes.“ Führende Intellektuelle lehren, der Mensch sei ausschließlich körperlich. Die Evolutionstheorie will uns weismachen, dass es außer dem rein physischen nichts weiter gibt. Das ist jedoch falsch! Die Bibel stellt klar, dass der Mensch in Wirklichkeit einen *menschlichen Geist* besitzt – ein spirituelles Element, das die Tiere nicht haben.

Nehmen wir zum Beispiel Römer 8, Vers 16: „Der GEIST selbst [Gottes Geist] gibt Zeugnis UNSEREM GEIST, dass wir Gottes Kinder sind.“ Der Apostel Paulus erwähnt in diesem Vers zwei verschiedene Geister: Gottes Geist, hier großgeschrieben, und „unser Geist“, was sich auf den Geist im Menschen bezieht.

Demnach ist dieser Geist nicht der Heilige Geist Gottes. Er ist ein *menschlicher* Geist, der dem Gehirn seine intellektuelle Stärke verleiht. „Aber der GEIST *ist es* IN DEN MENSCHEN und der Odem des Allmächtigen, der sie verständlich macht“ (Hiob 32, 8). „Denn welcher Mensch weiß, was im Menschen ist, als allein der Geist des Menschen, der in ihm ist?“ (1. Korinther 2, 11). Wir verstehen so vieles, weil der menschliche Geist dem Gehirn dieses Verständnis vermittelt.

Dieser Geist verleiht uns wirklich erst die Fähigkeit des göttlichen Denkens! Genau genommen ist der menschliche Geist eine Form von Gottes eigenem Geist.

Gott gab uns diesen Geist aus mehreren Gründen, was dazu beiträgt, Seine Zielsetzung für den Menschen zu erfüllen. Durch diesen Geist kann Gott an uns arbeiten und Seinen Charakter in uns aufbauen. Dieser Geist verbindet sich mit dem Heiligen Geist und wirkt zusammen mit ihm, um eine familiäre Beziehung mit Gott zu ermöglichen, die kein Tier haben kann. Der menschliche Geist ermöglicht uns das unglaubliche menschliche Potential – etwas, das Gott plante und womit Er jedem von uns dazu verhelfen will, es zu erreichen. Das sollte für die Menschheit eigentlich inspirierend und überwältigend sein!

Aber so nötig er auch sein mag, dieser Geist *allein* ist nicht genug! Solange wir Gottes Heiligen Geist nicht als ein Geschenk Gottes empfangen haben, sind wir spirituell unvollständig. Nur durch diesen [Heiligen] Geist können wir die Fülle der spirituellen Wahrheit verstehen. „Sondern es ist gekommen, wie geschrieben steht: Was kein Auge gesehen hat und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott bereitet hat denen, die ihn lieben. Uns aber hat es Gott OFFENBART *durch seinen Geist*, denn der Geist erforscht alle Dinge, auch die Tiefen der Gottheit“ (Verse 9 und 10). Durch diesen Geist OFFENBART uns Gott Seine Wahrheit.

Dieser Welt fehlt dieser Geist. Denn den meisten Leute mangelt es nicht nur an spirituellem Verständnis, sie hegen sogar eine natürliche *Animosität* gegen die Wahrheit Gottes. „Der natürliche Mensch aber vernimmt nichts vom Geist Gottes; es ist ihm eine Torheit und er *kann* es nicht erkennen; denn es muss *geistlich beurteilt* werden“ (Vers 14). Auch mit dem menschlichen Geist wird und KANN der Mensch die Dinge von Gottes Geist NICHT empfangen.

Die Menschheit lehnt Gottes Wissen ab und versucht, ihre Probleme ohne die Hilfe Gottes zu lösen. Das ist eine Dummheit! Man wird in der Evolutionstheorie *niemals* Lösungen finden und auch in keiner anderen Theorie außer in Gottes Wahrheit.

Die Bestimmung des Menschen

Das Verständnis des Geistes im Menschen gibt uns ein starkes Indiz über Gottes Ziele für die Menschheit. Aber um diese Ziele wirklich zu verstehen, muss man einige wichtige Dinge studieren, die in der Bibel aufgezeichnet sind.

Die Heilige Schrift zeigt, dass Gottes erste Schöpfung das Reich der Engel war. Danach schuf Er das materielle Universum und die Erde (1. Mose 1, 1). Die Engel bekamen den Auftrag, Gottes Regierung zu etablieren und die Erde zu verschönern. Dies war Gottes Methode – der Aufbau des Charakters der Engel durch produktive Arbeit (z.B. Hiob 38, 4-7).

Leider rebellierte dann der großartige Erzengel Luzifer – die eindrucksvollste Leistung der Kreativität Gottes – und überredete ein Drittel der Engel, ihm zu folgen. Sie erhoben sich gegen Gott und versuchten, Ihn von Seinem Thron zu stoßen! (Jesaja 14, 12-14). Während dieser Rebellion verwüsteten sie die Erde (wie im zweiten Vers der Genesis in der Bibel beschrieben wird – lange Zeit nach dem ersten Vers) und beschädigten dabei auch das Universum. Herr Armstrong schrieb in *Geheimnis der Zeitalter*: „Von nun an konnte man von allen Lebewesen im Universum NUR NOCH Gott vertrauen, der sicherlich nie vom Weg Seiner Gebote abweichen würde. Kein höheres und vollkommeneres Wesen als der Cherub Luzifer, der rebellierte, konnte jemals erschaffen werden.“ Die Engel hatten sich als nicht vertrauenswürdig erwiesen. Gott wusste, dass Er, um Seine Ziele zu erreichen, *mehr göttliche Wesen* brauchte. Er musste *sich selbst vervielfältigen*. Und Er entwickelte eine spektakuläre Methode, das mit einem Plan zu bewerkstelligen, der noch großartiger war als der Plan der

Engel.

„Charakter kann nicht einfach aus dem Nichts geschaffen werden“, fährt Herr Armstrong fort. „Ein göttlicher spiritueller Charakter ist das gewöhnliche Handeln und Verhalten einer Person oder eines geschaffenen Wesens, um zur Erkenntnis der wahren Wege Gottes zu gelangen. Das bedeutet, dass man gewillt ist, diesen Wegen zu folgen – auch gegen jeden Widerstand, gegen jede Versuchung und gegen den eigenen Wunsch, es nicht zu tun. Charakter muss mit dem Einverständnis, dem Willen und dem Handeln des bereits erschaffenen Wesens gebildet werden. Er wird von Gott verliehen und muss von diesem Wesen bereitwillig angenommen werden. Also war Gott jetzt oder vorher schon entschlossen, die HÖCHSTE kreative Meisterleistung zu vollbringen, indem Er sich selbst vervielfältigte! Und das musste durch den MENSCHEN erreicht werden!“

Da das Universum zerfallen und verwüstet war, begann Gott, die Oberfläche der Erde neu zu erschaffen (Psalm 104, 30). In 1. Mose ab dem Vers 2 wird diese *Wiederherstellung* beschrieben – und nicht die ursprüngliche Schöpfung, wie viele Leute glauben.

Das erste, was Gott bei dieser Wiederherstellung tat, war das Licht von der Finsternis zu scheiden (1. Mose 1, 3). Luzifer war ursprünglich der „Bringer des Lichts“ – das ist die Bedeutung seines Namens und das war seine Aufgabe. Aber durch seine Rebellion brachte er die Finsternis. Gott verwandelte die Dunkelheit wieder in Licht, das Er vorher schon einmal geschaffen hatte.

Was Gott am sechsten Tag der Wiederherstellung tat, beginnt uns zu enthüllen, WARUM DIE MENSCHHEIT EXISTIERT: „Und Gott sprach: *Lasset uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei* die da herrschen über alles... auf Erden...“ (Vers 26). Dieser Vers offenbart vieles.

Gott schuf den Menschen NACH SEINEM BILD. Menschen sehen aus wie Gott. (Die Engel nicht.) Das alleine weist bereits auf Gottes Plan hin, sich selbst im Menschen neu zu erschaffen. Wir sehen aus wie Gott, denn wir haben das Potential, Gott zu werden!

Der Mensch sollte diese materielle Erde vervollkommen – sie mit all dem nötigen letzten Schliff verschönern. Der Planet war wie ein unfertiges Möbelstück oder wie ein Kuchen ohne Glasur – er musste erst noch richtig ausgestattet und verschönert werden. Er ist *immer noch* nicht fertiggestellt. Und diese Aufgabe kann nur Menschen anvertraut werden, die als göttliche Wesen Mitglieder der Familie Gottes werden.

DAS IST DER GRUND, WARUM ES MENSCHEN GIBT! Es geht um die Fertigstellung der Schöpfung Gottes. Aber diese Schöpfung ist nicht nur rein materiell; es geht auch um die Bildung von Gottes Charakter. Wir sehen äußerlich aus wie Gott, aber wir wurden auch nach dem „Abbild“ Gottes geschaffen – und das bedeutet, wir haben auch den *Charakter* und sehr wohl auch den *Geist* Gottes! Wir können ein Teil der Familie Gottes sein, wenn wir Seinen Charakter aufbauen. Darum sind wir hier. Gott will, dass wir für immer eine besondere familiäre Beziehung zu Ihm haben. Das ist unsere Bestimmung.

Dies ist die Wahrheit über unsere Bestimmung, die die Universitäten dieser Welt niemals lehren können und die man ohne die Offenbarung Gottes nicht verstehen kann. Was für ein erstaunliches, unglaubliches ZIEL, für das Gott den Menschen schuf! Was für ein *Potential* die Menschheit doch hat!

Letztendlich wird Gott uns nicht nur dafür einsetzen, die Erde zu verschönern, sondern auch das ganze Universum, das durch Satans Rebellion beschädigt wurde. Überall im Kosmos sieht man Narben und Zerfall wegen der Untaten Satans und Seiner Dämonen. Aber das wird sich bald ändern. Das Universum trauert und wartet auf die Verklärung der Kinder Gottes (Römer 8, 22-23). Das Universum ruft verzweifelt nach Hilfe, genau wie heute auch die Menschheit. Aber wir befinden uns bereits im fortgeschrittenen Stadium des ewigen Plans Gottes – eines Plans für die Menschheit, damit wir Ihm helfen, das Universum wieder aufzubauen und zu bevölkern!